

Deutlich mehr Firmeninsolvenzen

Wiesbaden. In Deutschland sind im ersten Halbjahr deutlich mehr Firmen pleite gegangen als im Vorjahreszeitraum. Wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch mitteilte, wurden bis Ende Juni rund 10.700 Unternehmensinsolvenzen beantragt – das waren 24,9 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum 2023. Die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) bezeichnete die Zahlen am Mittwoch als »alarmierend«. Im laufenden Jahr sei mit »deutlich mehr als 20.000 Unternehmensinsolvenzen« zu rechnen, viele betreffen das verarbeitende Gewerbe. »Es droht der Verlust an wichtiger volkswirtschaftlicher Substanz«, so Marc Evers von der DIHK. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/483573.deutlich-mehr-firmeninsolvenzen.html>